

F D P – Fraktion
im Kreistag Waldeck-Frankenberg

**Freie
Demokraten**

Fraktion im
Kreistag Waldeck-
Frankenberg **FDP**

An den
Vorsitzenden des Kreistages
des Landkreises Waldeck-Frankenberg
Herrn Rainer Hesse
Kreishaus
Südring 2
34497 Korbach

EINGEGANGEN am

31. Mai 2022

Fachdienst Kreisorgane,
Organisation, Vergaben und ÖPNV

Korbach, den 22.05.2022

Antrag gem. § 9 der Geschäftsordnung des Kreistages
Kraftstoffversorgungskonzept

Sehr geehrter Herr Hesse,
wir bitten um Aufnahme des Antrags auf die Tagesordnung der kommenden Kreistagssitzung am 23. Juni 2022 (9. Sitzung).

Der Kreistag wolle beschließen:

Für den Landkreis Waldeck-Frankenberg wird ein Kraftstoffversorgungskonzept für einen lang andauernden und regional übergreifenden Stromausfall erarbeitet und regelmäßig aktualisiert. Zum Grundaufbau des Konzeptes werden Schutzziele identifiziert und in Prioritätengruppen eingeordnet. Außerdem werden Anzahl und Ort von Netzersatzanlagen (ortsfeste und mobile), sowie deren Kraftstoffbedarf erfasst. Tankstellen und Unternehmen, die im Notfall zur Aufrechterhaltung der Kraftstoffversorgungskette beitragen können, sollen ggfls. bei der Erarbeitung des Konzeptes beteiligt werden.

Begründung:

Die vielen Einflussfaktoren auf die Versorgungssicherheit der Energieerzeugung in Deutschland wurden seit Februar 2022 um eine zusätzliche Bedrohung erweitert: durch den Krieg in der Ukraine und möglicherweise langanhaltender Sanktionen gegen Russland könnten Versorgungsengpässe in Zukunft wahrscheinlicher werden. Auch wenn die Wahrscheinlichkeit insgesamt noch nicht als hoch eingestuft werden dürfte, so ist ein Anstieg wohl kaum mehr wegzudiskutieren.

Im Falle eines länger anhaltenden überregionalen Stromausfalles wären auch bei uns vor Ort in Waldeck-Frankenberg wesentliche Versorgungsbereiche betroffen: u.a. der Betrieb von Feuerwehrhäusern, Kliniken, Rettungswachen, Alten- und Pflegeheimen, Einrichtungen der Grundversorgung, etc. müsste sichergestellt werden.

All diese Einrichtungen müssen kreisweit erfasst und priorisiert werden, um bei Eintritt eines Schadenereignisses einen schnellen Überblick sicherstellen zu können. Eine Orientierung am Konzept des Hochtaunuskreises, das bereits Ende des vergangenen Jahres erstellt wurde, kann dabei hilfreich sein.

Weitere Begründung erfolgt mündlich

Mit freundlichem Gruß,

Jochen Rube (Fraktionsvorsitzender)